

# STÖRFALLINFORMATION

nach dem Umweltinformationsgesetz, BGBl. 495/1993 und  
der Störfallinformationsverordnung, BGBl. I Nr. 95/2015

## 1. STADTGEMEINDE MÖDLING, WASSERWERK

2340 Mödling, Quellenstrasse 15, Tel. 02236/24233

## 2. Auskunftspersonen, bei denen nähere Informationen eingeholt werden können, sind:

Helmut BAUER, Dienststellenleiter

0664/1525227

Michael Heindl, Dienststellenleiter Stellvertreter

0664/1525211

Ing. Werner DERINGER, Baudirektor

02236/400

3. Bei der Anlage, die sich im Gemeindegebiet 2440 Moosbrunn, an der Unterwaltersdorfer Straße befindet, handelt es sich um einen Horizontalfilterbrunnen mit einer angeschlossenen Trinkwasseraufbereitung. Mit einer Leistung von 504 m<sup>3</sup>/Std. werden ca.25.000 Einwohner versorgt.

Das Trinkwasser wird in der Aufbereitung über Aktivkohle geführt und danach einer **Schutzchlorierung** unterzogen.

Die mit Bescheid III/1-92/85-1978 vom 13.06.1978 genehmigte Anlage ist mit Sicherheitsvorkehrungen ausgerüstet, um ein Entweichen von Chlorgas aus dem Chlordosierraum zu verhindern.

4. Die Anlage wird zu einer gefahrengeneigten Anlage, wenn es zu Undichtheiten im Chlorgassystem kommt.

5. Indirekte Gefahrenquellen für einen Störfall: Unfälle von Tankwagen und Chemietransporten.

6. Die Gefahren eines Störfalles nach einem Gasaustritt sind Reizungen der Augen, der Atmungsorgane und der Haut.

7. Die betroffene Bevölkerung soll beim Eintritt eines solchen Störfalles das Gelände in unmittelbare Nähe der Wasserversorgungsanlage nicht betreten.

8. Ein betriebsinterner, behördlich vorgeschriebener und genehmigter Störfallplan, in dem der genaue Ablauf festgelegt ist, liegt vor. Verständigt werden automatisch die Bezirkshauptmannschaft, die Feuerwehr und die Gemeinde Moosbrunn.